Gemeindebibliothek Cham
Jahresbericht 2011

Cham wächst

Cham wächst. Cham wächst schnell. In verschiedenen Presseartikeln wird Cham als attraktive Wohngemeinde beschrieben, die in Gemeinderankings öfters in den vordersten Rängen zu finden ist.

Wachstum findet z.B. mittelfristig auf dem Papieriareal statt. Wachsen bringt aber nicht nur Vorteile mit sich. Mit dem Wachstum entstehen auch Herausforderungen. So muss die Infrastruktur der Gemeinde mitwachsen. Es müssen Orte der Begegnung geschaffen oder ausgebaut werden, Orte, wo man sich trifft, Orte der Identifikation. Die vielen neuen Bewohner sollen in Cham nicht nur wohnen, sie sollen Cham als "ihre" Gemeinde wahrnehmen, an deren Entwicklung sie aktiv teilnehmen und die sie mitgestalten wollen.

Orte der Identifikation und der Begegnung sind z.B. die Vereine. Auch private Initiativen, z.B. gute Restaurants tragen dazu bei, sich wohl zu fühlen. Die öffentliche Hand trägt ihrerseits mit Erholungsflächen wie der Villette, einer attraktiven Zentrumsgestaltung und der Bereitstellung von Orten wie dem Dorfplatz mit Lorzensaal und Bibliothek zu einem Gefühl der Gemeinsamkeit und der Identifikation bei. Betrachten wir das Wachstum also vor allem als Chance und gestalten wir es aktiv mit.

Trotz elektronischer Bücher konnte die Bibliothek Cham im Berichtsjahr einen absoluten Rekord bei den Ausleihen verzeichnen. 2011 wurden nicht weniger als **159'387 Medien** ausgeliehen Dies ist ein **Zuwachs von mehr als 5 %** gegenüber dem Vorjahr. Zusammen mit den vier Schulbibliotheken wurden damit in Cham erstmals **mehr als 200'000 Medien** ausgeliehen.

1. Ausleihe

In der Gemeindebibliothek Cham wurden im Jahr 2011 insgesamt 159'387 Medien ausgeliehen (2010: 151'151). Dies sind 8'236 Ausleihen mehr als im Vorjahr, was einer **Zunahme von 5,4%** entspricht. Trotz zunehmender Digitalisierung der Medienwelt konnten auch die Printmedien einen Ausleihezuwachs verzeichnen.

Ausleihe nach Altersgruppen

	Ausleihe 2010	Ausleihe 2011
Kindermedien	**44'215**	**47'777**
Jugendmedien	**35'121**	**37'373**
Erwachsenenmedien	**71'815**	**74'337**
Total	**151'151**	**159'387**

Ausleihe nach Mediengruppen

Medienart	Ausleihe 2011 (2010)	Zunahme in %
Kinder Bilderbücher	10'920(10'105)	8,0
Kinder Belletristik	9'669(9'264)	4,4
Kinder Sachbücher	5'733(6'343)	-9,6
Jugend Belletristik	8'937(8'722)	2,5
Jugend Sachbücher	3'671(3'226)	13,8
Kinder+Jugend Englisch	1'185(412)	(neu 2010)
Erwachsenen Belletristik	20'344(20'643)	-1,4
Erwachsenen Sachbücher	12'076(11'571)	4,4
Belletristik in Englisch	1'999(1'830)	4,9
Comics	8'243(7'367)	9,2
Karten	862(878)	-1,8
Zeitschriften	5'025(5'381)	-6,6
Total Printmedien	**88'664(85'742)**	**3,4**
Kassetten	1'254(1'935)	-35,2
CDs Musik	5'306(5'245)	1,2
CDs Hörbücher	21'685(19'585)	10,7
CD-ROM	840(949)	-11,5
DVD+Blu-ray Kinder	7'048(6'002)	17,4
DVD+Blu-ray Jugend	6'466(5'020)	28,8
DVD+Blu-ray Erwachsene	27'941(24'410)	14,5
(Blu-ray Kind.+Jug.+Erw.)	5'127(3'216)	59,4
Videos	183(267)	-31,5
Total Nonbooks	**70'723(65'409)**	**8,1**
Gesamtausleihe 2011	**159'387(151'151)**	**5,4**

Die Bibliothek war 2011 an 300 Tagen für das Publikum geöffnet. Die durchschnittliche Ausleihe pro Tag betrug 531 Medien (2010: 503).
Der Oktober war mit 14'778 Ausleihen der beste Monat. Die grösste Anzahl Ausleihen des Jahres wurde am Samstag, 27. August mit 1'261 Medien registriert.

Erinnerungen, Mahnungen und Vorbestellungen per Mail
Seit Sommer 2008 wird von allen Kundinnen und Kunden, welche die Bibliothek benutzen, konsequent die E-Mail-Adresse neu erfasst oder aktualisiert. 80% KundInnen verfügen über eine Mailadresse. Die KundInnen mit Mailadresse erhalten Erinnerungen, erste Mahnungen und Vorbestellungsbenachrichtigungen per Mail. Für diese Dienstleistung, insbesondere für die Erinnerungen erhalten wir sehr viele positive Rückmeldungen. Wir verschickten 15'480 Erinnerungen, 1'868 Vorbestellungsbenachrichtigungen und 1'678 erste Mahnungen per Mail. Damit konnten wir auch erhebliche Portokosten einsparen.
Die Bibliothek als Lese- und Arbeitsort
Der 2010 neu eingerichtete Lesebereich beim Eingang wird sehr rege benützt. Oft findet sich kein freier Platz mehr. Leider ist eine Erweiterung aus Platzgründen nicht möglich.
Die weiteren im Hause verteilten Lesetische sowie die Lesesimse im 1. und 2. Stock motivierten viele BesucherInnen, Zeitungen und Zeitschriften und auch Bücher direkt in der Bibliothek zu lesen. Pro Tag besuchen im Durchschnitt 280-320 Personen die Chamer Gemeindebibliothek.

2. BenutzerInnen

Ende 2011 zählte die Gemeindebibliothek Cham 7'327 eingeschriebene BenutzerInnen.
Von diesen 7'327 eingeschriebenen BenutzerInnen nutzten 3'342 Personen unser Angebot aktiv. Wie jedes Jahr benutzten viel mehr als diese 3'342 Mitglieder die Bibliothek, da innerhalb von Familien oft die Benutzerausweise ausgetauscht werden. Eine Karte dient häufig für mehrere Familienmitglieder. Auch nicht gezählt wurden jene KundInnen, die die Bibliothek als Arbeitsraum, für den Internetzugang oder für die Lektüre benutzten.

BenutzerInnengruppe	**2010**	**2011**
Kinder (-10 Jahre)	**210**	**217**
Jugendliche (11-17 Jahre)	**840**	**856**
Erwachsene (ab 20 Jahre)	**6'392**	**6'254**
Total	**7442**	**7'327**

	2010	**2011**
Weiblich	**4'880**	**4'859**
Männlich	**2'562**	**2'468**
Total	**7'442**	**7'327**

2011 haben sich 501 Benutzerinnen und Benutzer neu eingeschrieben.

3. Bestand, Zuwachs

Ende 2011 zählte die Gemeindebibliothek 30'077 Medien. 2'899 Medien wurden ausgeschieden.

Medienbestand nach Mediengruppen

Medienart	neu 2011	Bestand total
Kinder Bilderbücher	133	1'251
Kinder Belletristik	160	1'574
Kinder Sachbücher	111	1'076
Jugend Belletristik	343	2'250
Jugend Sachbücher	134	1'221
Kinder + Jugend englisch	116	218
Erwachsene Belletristik	586	5'745
Erwachsene Sachbücher	421	5'430
Belletristik in Englisch	103	488
Comics	229	1'432
Karten	63	529
Zeitschriften		799
Total Printmedien	**2'399**	**22'013**
Kassetten	0	159
CDs Musik	126	1'347
CDs Hörbücher	408	2'224
CD-ROM	7	154
DVD Kinder	99	398
DVD Jugend	135	451
DVD Erwachsene	507	2'739
Blu-ray Discs	245	497
Videos	0	95
Total Nonbooks	**1'527**	**8'064**
Gesamtbestand Ende 2011	**3'926**	**30'077**

Im Archivraum der Gemeindebibliothek befinden sich 2'802 Medien, die selten verlangt werden, die jedoch wichtig für den Bestand sind, z.B. Literaturklassiker oder Sachbücher über Cham. Alle Medien im Archivraum sind formal und inhaltlich katalogisiert und können am OPAC und im Internet recherchiert werden.

4. Erschliessung

Alle 3'926 Neuzugänge wurden während des Jahres formal und inhaltlich katalogisiert. Die Katalogisierung entspricht den Vorschriften der SAB (Schweiz. Arbeitsgemeinschaft der allgemeinen öffentlichen Bibliotheken) sowie der AT7 (Arbeitstechnik 7).

5. Neue und erweiterte Bestände

Englische Bücher für Kinder und Jugendliche
Nachdem wir 2010 mit dem Aufbau eines Bestandes von englischsprachiger Literatur für Kinder und Jugendliche begonnen hatten, erweiterten wir diesen Bestand im vergangenen Jahr stark. Inzwischen verfügen wir über 218 Bücher, die im vergangenen Jahr 1185 mal ausgeliehen wurden.
Zeitungen und Zeitschriften
Die Zeitschrift Landlust, ein deutsches Magazin, wurde durch das schweizerische Heft Landliebe ersetzt. Es behandelt Themen wie Garten, Kochen, Handarbeit, Wandern usw.
Auf vielseitigen Wunsch wurde neu die Zeitung "Finanz und Wirtschaft" abonniert, die jeweils mittwochs und samstags über Börse, Unternehmen und Wirtschaft in der Schweiz und weltweit informiert.

6. Website www.bibliothek-cham.ch

Der Web-Auftritt der Bibliothek Cham wurde neu überarbeitet. Im Vordergrund standen bei der Gestaltung die Übersichtlichkeit und der direkte Zugriff auf die am häufigsten genutzten Dienste. Das Design wurde dem Design der Gemeinde Cham angeglichen. Damit wird auch optisch sofort ersichtlich, dass die Bibliothek Cham eine Dienstleistung der Gemeinde Cham ist.
Die Möglichkeit des Zugriffs auf unsere Website via Internet wird intensiv genutzt. Der Medienbestand ist rund um die Uhr von überall her abrufbar. Via Internet können nicht nur die Katalogdaten und die Verfügbarkeit abgerufen werden, auch Kurzbeschreibungen der Medien sowie die Abbildung der Covers stehen zur Verfügung.
Die BenutzerInnen können ihr Konto online einsehen, selber von zuhause aus die Ausleihfrist für Bücher verlängern und Medien reservieren.
Damit können sie nicht nur von einer wertvollen Dienstleistung profitieren, sie erleichtern uns auch unsere Arbeit.

7. Internet-Arbeitsplätze in der Bibliothek

1224 mal wurden unsere zwei Internet-Arbeitsplätze zum Mailen, Recherchieren, Chatten usw. genutzt (Vorjahr 959). Die meisten Leute haben heute einen Internetanschluss zu Hause. Es gibt aber immer noch eine Anzahl User, die nicht über einen eigenen Anschluss verfügt und unser Angebot deshalb sehr schätzt. Auch ein nicht funktionierender Intenetanschluss oder ein defekter Drucker ist oft ein Grund, bei uns vorbei zu kommen. Für Durchreisende oder für Gäste ist die Bibliothek oft die einzige Möglichkeit, das Internet im öffentlichen Raum zu benutzen. Die Internetbenutzung ist seit 2010 Jahr gratis.
Zusätzlich zur Internetbenutzung besteht die Möglichkeit, an den zwei Internet-PCs auch die gängigsten Office-Programme Word, Excel und Powerpoint zu benützen.
Ein neuer Wireless Access Point steht Bibliotheksbesuchern mit einem Laptop zur Verfügung. Der Zugang ist aus Sicherheitsgründen nur mittels Passwort möglich. Dieses Angebot wird sehr rege benutzt.

8. Öffnungszeiten

Während des ganzen Jahres steht die Bibliothek an 34 Stunden pro Woche offen: Montag 14-18 Uhr, Dienstag bis Freitag 10-12 und 14-18 Uhr und Samstag 10–16 Uhr durchgehend. Im Jahr 2011 war die Bibliothek 300 Tage geöffnet.

9. Weiterbildung, Veranstaltungen, Verschiedenes

Barbara Staub macht am 20. Januar im Rahmen des Personalevents Seitenwechsel einen Schnuppertag in der Abteilung Planung und Hochbau. Im Gegenzug schnuppern Karin Fankhauser und Ursi Limacher je einen halben Tag in der Bibliothek.

Gabriele Knobel und Daniela Felder lesen am 25. Februar aus ihrem Buch "Lebensströme".

Dagmar Rieffel und Barbara Staub besuchen am 1. und am 8. April den SAB-Kurs "Speed Reading".

Barbara Staub und Gisela Hauser nehmen am 16. Mai am Kurs "Wanted: Teenies - Die Bibliothek als Lern- und Freizeitort für Lernende in der Oberstufe" in Luzern teil.

19. Mai: Walter Süess nimmt an der Fachtagung zum Thema E-Books in Bern teil.

24. Mai: Gaby Bernet besucht eine Präsentation des aracari-Verlages aus Baar in der Stadtbibliothek Zug.

Walter Süess besucht am 26. Mai die SAB-Generalversammlung in Liestal.

Im Juli präsentiert die Bibliothek Cham eine kleine Ausstellung zum 100. Geburtstag von Max Frisch

Ebenfalls im Juli präsentieren wir eine Auswahl an Reise- und Sommerliteratur für unsere KundInnen.

Dagmar Rieffel und Andrea Ehrbar besuchen am 19. August den Kurs "Die SAB zu Besuch im Rolex Learning Centre EPFL in Lausanne".

Grosse Beachtung findet im August die Ausstellung einer Auswahl aus unserem grossen Angebot an Wander- und Herbstliteratur.

Gisela Hauser besucht am 28. August in Zürich den Kurs: "Ein Comic kann vieles sein".

Walter Süess nimmt am 2. September an der Generalversammlung der BIS (Bibliothek Information Schweiz) im Stadttheater Olten teil

10. Ortsarchiv

Das Ortsarchiv ist eine wichtige Dienstleistung der Gemeinde Cham. Auch im vergangenen Jahr haben wieder diverse Personen im Archiv recherchiert.
Die Digitalisierung der Bestände wird weiter geführt.

11. Personelles

Der Stellenplan der Bibliothek Cham beträgt aktuell 2,8 Stellen. Walter Süess arbeitet im Vollpensum. Dagmar Rieffel, Gisela Hauser und Andrea Ehrbar sind im 40%-Pensum angestellt. Barbara Staub und Gaby Bernet arbeiten zu je 30% für die Bibliothek Cham.

12. Schulhausbibliotheken

In den vier Schulhausbibliotheken Städtli, Kirchbühl, Röhrliberg und Hagendorn wurden 2011 45'045 Medien ausgeliehen.
Zusätzlich zu den Klassenlektionen sind die Schulbibliotheken nach der Unterrichtszeit geöffnet. Die erweiterten Bestände entsprechen den SAB-Normen für Schulbibliotheken.
Der Betrieb in allen vier Schulbibliotheken wird durch die Bibliothekssoftware winMedio.net unterstützt. An den OPACs können zusätzliche Funktionen aufgerufen werden: Lexika auf CD-ROM, Lernspiele etc.

Schulhaus	**Kirchbühl**	**Städtli**	**Röhrliberg**	**Hagendorn**	**Total**
Anzahl Medien	4'540	4'953	7'438	4'164	**21'095**
Anzahl Ausleihen	10'348	19'824	4'008	10'865	**45'045**

13. Dank

Dem Gemeindepräsidenten Bruno Werder, dem Gemeinderat und der Geschäftsleitung danken wir für das Verständnis und die Unterstützung.
Dem ganzen Bibliotheksteam danke ich für den engagierten Einsatz und die sehr positive Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Cham im März 2012 Walter Süess